

Wie werde ich Mediator*in?

Für die Zertifizierung nach der Ausbildungsverordnung für zertifizierte Mediator*innen (ZMediatAusbV) müssen Sie zusätzlich zu unserer Mediations-Grundlagenausbildung das Aufbauseminar „Recht und Mediation“ sowie eine supervidierte Mediation nachweisen.

Nach Vorlage der Nachweise erhalten Sie ein Zertifikat der Katholischen Hochschule Freiburg zum/zur zertifizierten Mediator*in.

Die Voraussetzungen für die Lizenzierung beim Bundesverband Mediation (BM) finden Sie unter www.bmev.de.

Anmeldung

Sie können die Mediations-Grundlagenausbildung und das Aufbauseminar Recht und Seminar einzeln buchen unter www.kh-freiburg.de/de/weiterbildung oder per E-Mail.

Kontakt

Elisabeth Schätzle

Katholische Hochschule Freiburg
staatlich anerkannte Hochschule
IAF – Institut für Angewandte Forschung,
Entwicklung und Weiterbildung
Karlstraße 63, 79104 Freiburg
Telefon +49 (0)761 200-1451
Fax +49 (0)761 200-1496

elisabeth.schaetzle@kh-freiburg.de
www.kh-freiburg.de

Grundlagenausbildung

Termine

Modul 1	24. - 25.05.2019
Modul 2	12. - 13.07.2019
Modul 3	20. - 21.09.2019
Modul 4	15. - 16.11.2019
Modul 5	13. - 14.12.2019
Modul 6	24. - 25.01.2020
Modul 7	06. - 07.03.2020
Modul 8	24. - 25.04.2020

Seminarzeiten

Freitags	09:30 - 18:15 Uhr
Samstags	09:00 - 17:45 Uhr

(inklusive einer Mittagspause von 75 Minuten)

Kosten

2.400 EUR Teilnahmegebühr
1.600 EUR ermäßigte Gebühr für Studierende

Anmeldeschluss

26. April 2019

Aufbauseminar Recht und Mediation

Termin

07. und 08.02.2020

Seminarzeiten

Freitag und Samstag 09:30 – 18:30 Uhr

Kosten

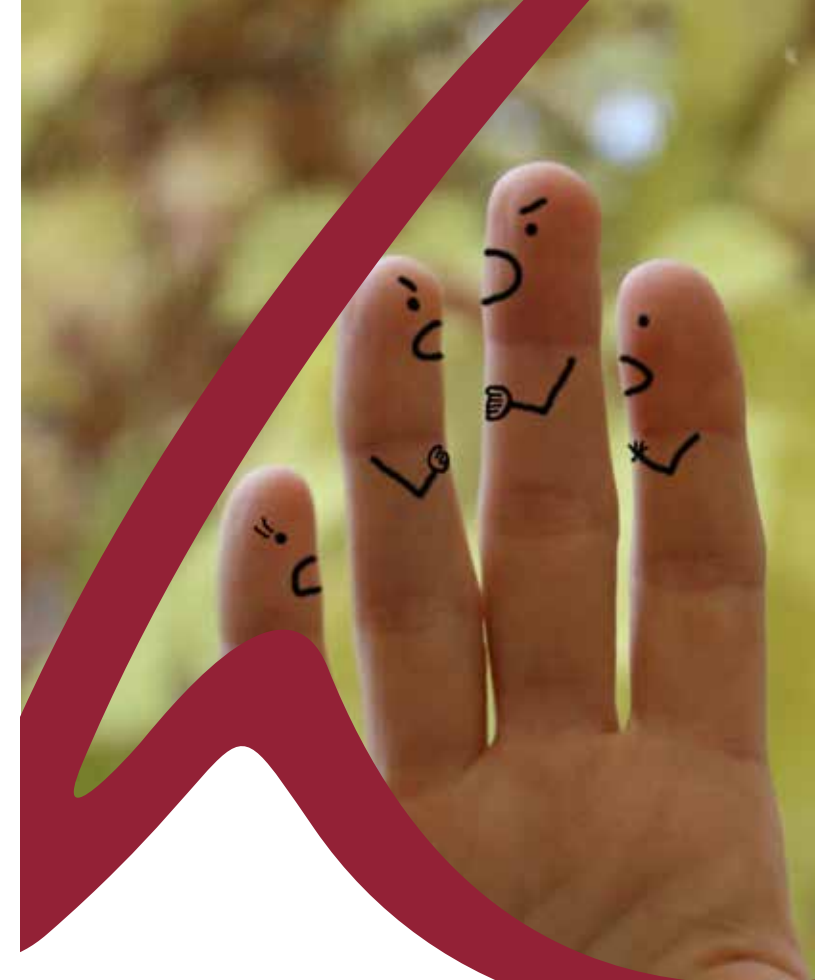
260 EUR Teilnahmegebühr
200 EUR ermäßigte Gebühr für Studierende

Anmeldeschluss

10. Januar 2020

Veranstaltungsort für Weiterbildung und Seminar

Katholische Hochschule Freiburg
Campus II, Margarete Ruckmich Haus
Charlottenburger Straße 18, 79114 Freiburg



Weiterbildung

MEDIATION

Die Kunst der Vermittlung in Konflikten

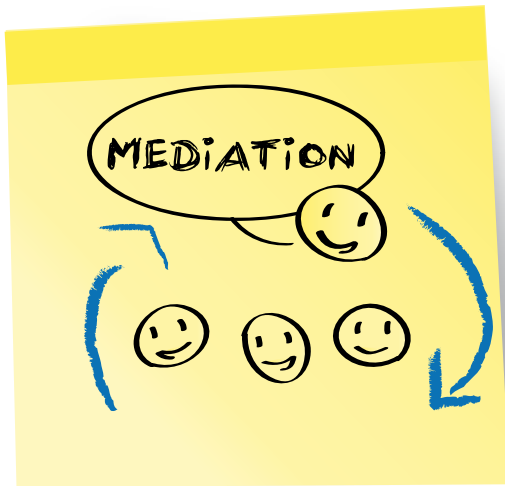
Fotos: Colourbox

November 2018

KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG

IAF – INSTITUT FÜR ANGEWANDTE
FORSCHUNG, ENTWICKLUNG UND
WEITERBILDUNG





MEDIATION – Die Kunst der Vermittlung in Konflikten (120 Std.)

Grundlagenausbildung zum/zur lizenzierten Mediator*in (BM) und zum/zur zertifizierten Mediator*in

Diese Grundqualifikation wendet sich an Menschen, die neue Wege in der Bewältigung von Konflikten suchen, sei es für ihren persönlichen Alltag, sei es für ihr berufliches Umfeld oder gesellschaftliches Engagement. Spezielle Voraussetzungen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig ist uns, dass die Teilnehmenden sich aktiv einbringen und mit uns nicht nur Techniken erproben, sondern auch ihre innere Einstellung und ihre Handlungsmuster reflektieren.

In diesem Kurs werden die Grundlagen für jede Art von Mediation gelegt.

Methodisch arbeiten wir vor allem in Kleingruppen mit praktischen Übungen und Rollenspielen. Die Kursteilnehmer*innen haben immer wieder die Gelegenheit die Mediatoren*innen-Rolle zu übernehmen und die dabei gemachten Erfahrungen gemeinsam auszuwerten. Theoretische Impulse des Leitungsteams und Reflexionen in Einzelarbeit, Kleingruppen oder Plenum sorgen für die gedankliche Aufarbeitung und Verknüpfung der Inhalte. Ein Mediations-Film wird das Verfahren veranschaulichen und vielfältige Anregungen zum Gespräch liefern.

Inhalte

- » Einführung und Grundlagen der Mediation
- » Anwendungsfelder der Mediation und Abgrenzung zu anderen Verfahren
- » Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation
- » Einzelheiten zu den Phasen der Mediation
- » Besonderheiten verschiedener Settings in der Mediation
- » Verhandlungstechniken und -kompetenz
- » Gesprächsführung und Kommunikationstechniken
- » Grundlagen der Kommunikation – Formen des aktiven Zuhörens, Fragetechniken, nonverbale Kommunikation
- » Methoden zur Entwicklung und Bewertung von Lösungsvorschlägen
- » Visualisierung und Moderationstechniken
- » Umgang mit schwierigen Situationen
- » Konflikttheorie und Konfliktkompetenz
- » Interventionstechniken
- » Recht und Mediation
- » Mediations-Kompetenz, Selbstreflexion
- » Haltung und Rollenverständnis als Mediator*in
- » Macht und Fairness in der Mediation

Leitung



Christoph Besemer

Mediator BM®,
Ausbilder für Mediation BM®,
Dipl.-Politologe,
Mitarbeiter der Werkstatt für
Gewaltfreie Aktion, Baden



Ulrike Roesler

Mediatorin, Schulmediatorin,
Psychodrama-Leiterin (DFP),
Trainerin in der Erwachsenenbildung
u. a. im Rahmen von „projekt k3“,
Gymnasiallehrerin

Recht und Mediation (15 Std.)

Aufbauseminar

Die Inhalte des Seminars sind erforderlich, falls Sie die Anerkennung als zertifizierte*r Mediator*in gemäß der Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung (ZMediatAusbV) anstreben.

Inhalte

- » Einführung in die Rechtsgebiete
- » Trennung und Scheidung
- » Erbrecht
- » WEG und Nachbarschaft

Rollenspiele

Wie gehe ich als Mediator*in damit um,

- » wenn die Konfliktparteien die Rechtsberatung ablehnen,
- » wenn sie mit unterschiedlichen Beratungsergebnissen zurückkommen,
- » wenn jemand auf den Beratungsergebnissen, die für ihn positiv sind, beharrt und die Ergebnisse der Mediation ablehnt?

Auf Wunsch der Teilnehmenden können gerne weitere Beispiele in Rollenspielen geübt werden.

Referentin

Doris Morawe

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht, Mediatorin (BM®, BAFM, SDM)